

# INHALT

- 5** *Eberhard Weise*  
Geleitwort
- 6** *Sigrun Brunsiek*  
Praxistest. Künstlerische Projekte zur  
Vermittlung zeitgenössischer Kunst
- 8** *Oliver Breitenstein\**  
Für eine handvoll Kunst. Worte zur Kunstvermittlung  
von Andreas Weber.

- 14** *elffriede*  
interdisziplinäre aufzeichnensysteme

## I. AUSSTELLUNGSSITUATIONEN

- 18** *Toon Leën\**  
Was will der abstrakte Künstler?
- 28** *Bettina Hutschek*  
VISITE SURPRISE
- 31** *Michaela Hanemann*  
Kunstvermittlung als »Hilfe zur Selbsthilfe«
- 34** *Martina Geiger-Gerlach*  
Arbeit für die Aufsicht.  
  
*Elena Katz und Philip Metz*
- 36** FIT for ART. Kunst- und Wellness-Tour  
  
*Daniel Chluba*
- 38** Die mobilste Galerie Berlins  
  
*Franca Perschen*
- 40** Die Faszination der Wahrnehmung  
  
*Elisabeth Bereznicki*
- 41** Komm zum Tisch – eine andere Art Kunst zu vermitteln  
  
*Christiane Schmidt*
- 44** AUS SICHT. Fotografien zum Anfassen

- 46** *Matthias Langer*  
Der Tipp, der ins Leere führt. Oder:  
Was helfen mir Eselsbrücken?

## II. GRUPPENARBEIT

- 52** *Ruppe Koselleck\**  
...auf dem Schlauch stehen
- 55** *Loukia Richards\**  
Sticken und Erzählen als Anlass für die Wiederentdeckung  
des schöpferischen Kreises
- 59** *Ildiko Csapo*  
Linie als Linie – Spuren der Wiederholung
- 62** *Johanna Schwarz/Andrea Hamacher*  
Raumimraumraumimraumraumimraum.  
Mobile Raumerkundung mit einfachen Mitteln
- 67** *Mona Jas*  
Wege (links/rechts). Handlungsanweisung
- 69** *Sebastian Mügge*  
Work-in-progress »be part of it«
- 73** *Renate Schweizer*  
Kommt zu Tisch. Eine Einladung an alle Nationen  
und Religionen.  
Kunstprojekt aus gebrauchten Teebeuteln – artwork  
in progress as an act of peace

## III. DER ÖFFENTLICHE RAUM

- 78** *Amy Craig*  
The Cup Project – eine ungewöhnliche Lösung zur  
Kommunikation zeitgenössischer Kunst
- 80** *Mark Straeck\**  
Velo Tramp

**84** *431art – Torsten Grosch, Haike Rausch*  
Nächtliche Expedition und makroskopische  
Spurensuche durch den urbanen Raum

**87** *Christina Karababa und Nils Kemmerling*  
Urban-Trade

**90** *Sebastian Walter\**  
Sichtbar machen: Visuelle Zeitmaschinen  
als ein Theater des Wissens

**94** *Gabriela Brioschi*  
Circulating Shelves

**97** *Valeria Schwarz*  
i RING

#### **IV. DER PRIVATE RAUM**

**102** *Peter Trautner\**  
Home – Kunst – Party

**105** *Roy Mordechay*  
Von Tür zu Tür. Eine Wanderausstellung

**107** *Maki Umehara*  
Volcano of Desire – Gartengeheimnisse

**110** *Daniel Hoernemann*  
Das Atelier im Unternehmen

#### **V. DER VIRTUELLE RAUM**

**114** *Stefan Riebel*  
700MBG

**116** *431art – Torsten Grosch, Haike Rausch*  
Art Patchbay – ein digitales Kunstvermittlungs-Instrument

**118** *Insook Ju und Sukyun Yang*  
Im Paralleluniversum von Sukyun Yang und Insook Ju

**122** *Alex Schnaider*  
Arttime

**124** *Maritta Weber*  
1 Zettel – 1 Buch

#### **VI. PERFORMANCE ALS VERMITTLUNGSANGEBOT**

**128** *Sylvia Schwenk*  
In Silence and movement you can show the  
reflection of people

**131** *Gwen Aël Lynn\**  
Performance rund um den Wind

**136** *Cécile Belmont*  
Spreading Images

**140** *Lucia Rainer\**  
Lecture Performance

**143** *Alicia Herrero*  
Public Considerations – ein Symposium in drei Akten

**147** *Johanna Bruckner*  
Art as Text School. Performatives Symposium  
Symposium als Performance/Film/Künstlerische Forschung

#### **VII. KULTURPOLITISCHE ÜBERLEGUNGEN**

**152** *Katrin Wegemann\**  
Potential. Studie zur Kultur- und Bildungspolitik in der Stadt  
Herten mit dem Schwerpunkt Bildende Kunst

**155** Die Künstler und Autoren dieses Bandes

\* Die mit \* gekennzeichneten Projekte wurden 2011 in  
Schöppingen realisiert.